



MEDIENMITTEILUNG vom 11. November 2011

Fünftes Swiss PLM-Forum an der HSR Hochschule für Technik Rapperswil

Zum fünften Mal fand das Swiss PLM-Forum – die grösste produktneutrale PLM-Veranstaltung der Schweiz – am Donnerstag, 10. November 2011 in den Räumlichkeiten der HSR Hochschule für Technik Rapperswil statt. Die Konferenz brachte den über 80 Besuchern dank den Referaten von renommierten Experten aus der Industrie, sowie den Fachausstellern einmal mehr einen hervorragenden Ein- und Ausblick in das Thema Product Lifecycle Management (PLM).

Auch dieses Jahr legte die Interessengemeinschaft PLM Schweiz (IG-PLM CH) bei der Durchführung des Swiss PLM-Forum grossen Wert auf Produktneutralität, Aktualität und Praxisnähe. Die Veranstaltung zeigte eindrücklich sämtliche Aspekte des Themas von der Konzeptfindung bis zum Produktlebensende auf. Die einzelnen Referate gaben in kompakter Form wertvolle und aktuelle Informationen zum Thema. Neben den Referaten bot die Fachausstellung den Besuchern die Gelegenheit, das bestehende Netzwerk zu pflegen und wichtige Kontakte zu knüpfen.

Anwendungsorientierte Referate

Einige Fakten zu den Referaten: 1x Wirtschaft und Politik, 4x Industrie, 13x Aussteller und IG-PLM Partner. Besonders herauszustreichen waren die inspirierenden Beiträge aus den verschiedenen Branchen der Industrie von Oerlikon Leybold Vacuum GmbH, Roche Diagnostics AG, Alstom Power und Georg Fischer Piping Systems. Präsentiert und diskutiert wurden strategische Überlegungen, Integration, bewährte Praktiken, Erfahrungen, Herausforderungen und Ausblicke.

Fachausstellung «Meet the Experts»

Flankierend erhielten diverse Aussteller eine hervorragende Möglichkeit für einen Messeauftritt am Anlass. Dies gewährte den Besuchern zum einen den umfassenden Produkt- und Dienstleistungsüberblick und zum anderen eine ideale Plattform, um sich mit verschiedenen Experten und anderen Teilnehmern auszutauschen.

Folgeveranstaltungen in Workshops

Aufgrund der Rückmeldungen während und nach der Veranstaltung kann der Anlass als voller Erfolg gewertet werden. Auch dieses Jahr hatten die Besucher die Möglichkeit, via Feedbackbogen die Themen für nachfolgende Workshops vorzugeben. Informationen dazu werden unter <http://ipek.hsr.ch/PLM-Workshops.3248.0.html> publiziert. Durchführungsort ist immer die HSR Hochschule für Technik Rapperswil.

Product Lifecycle Management

Ein Product Lifecycle Management-System speichert und verwaltet alle Daten, die bei der Entwicklung, externen Beschaffung, internen Fertigung, Montage sowie beim Verkauf, Vertrieb und Service eines Produktes anfallen. Im Idealfall stehen diese Daten allen Mitarbeitenden innerhalb und ausserhalb des Unternehmens zur Verfügung. Durch PLM lassen sich Abläufe visualisieren, optimieren, überwachen und daher kosteneffizienter gestalten.

Interessengemeinschaft PLM Schweiz (IG-PLM CH)

In der IG-PLM CH arbeiten Vertreter von Forschung und Wirtschaft eng zusammen. Partner der IG sind das HSR Institut IPEK, InsidePLM GmbH, Intelliact AG, Prion Schweiz AG und die ProNovia AG. Die Veranstaltung wird durch die HSR Hochschule für Technik Rapperswil und durch das Konsortium WTT-CHost der Kommission für Technologie und Innovation KTI unterstützt.

Kontakt:

- Download des Textes unter www.hsr.ch/medienmitteilungen
- Weitere Auskünfte: Peter Iten, Institut für Produktdesign, Entwicklung und Konstruktion IPEK der HSR, peter.iten@hsr.ch, Tel. 055 222 48 46